

# GESUCH

## um Zuweisung einer Seniorenwohnung

**WICHTIG:** Wer um die Zuweisung einer Seniorenwohnung ansucht, muss in der Gemeinde Gais ansässig sein, die Eigenschaft der „Selbstständigkeit“ aufweisen und (in der Regel) das 65. Lebensjahr vollendet haben.

Gemäß den geltenden Gesetzesbestimmungen über die Selbsterklärungen erklärt der/die Gesuchsteller/in folgendes:

### GESUCHSTELLER/IN:

Zu- und Vorname: \_\_\_\_\_ Geschlecht (m/w): \_\_\_\_\_

geboren in \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_:\_\_\_\_:\_\_\_\_\_

wohnhaft in \_\_\_\_\_

Staatsbürgerschaft: \_\_\_\_\_ Familienstand: \_\_\_\_\_

Steuernummer: \_\_\_\_\_ Telefonnummer: \_\_\_\_\_

PUNKTE: \_\_\_\_\_

Sämtliche Sachverhalte können über die nachfolgende Selbsterklärung angegeben werden. Die Richtigkeit der Angaben wird vor der Zuweisung einer Wohnung anhand von Unterlagen überprüft. Es steht den Gesuchstellern frei, bereits in diesem Antrag folgende Dokumente bzw. eine Kopie davon beizulegen:

- Steuererklärungen der letzten 2 Jahre, Arbeitslosenunterstützung, Bescheinigung über die Unterstützung zum Lebensminimum der Bezirksgemeinschaft;
- gerichtliche Kündigung
- Räumungsverfügung
- Invaliditätsnachweis

PUNKTE: \_\_\_\_\_

### A) ANSÄSSIGKEIT

Der/Die Gesuchsteller/in ist seit \_\_\_\_\_ in der Gemeinde Gais ansässig.

### B) INVALIDITÄT

des/der Gesuchstellers/in \_\_\_\_\_ %

*Dokument zur Überprüfung: Invaliditätsbescheinigung*

### C) ZUSTAND DER ZURZEIT VOM BEWERBER BEWOHNTE WOHNUNG

#### 1. Angaben über die derzeitige Wohnung / architektonische Barrieren:

Die Wohnung befindet sich im \_\_\_\_\_  Parterre  \_\_\_\_\_ Stock

Anzahl der Räume in der Wohnung: \_\_\_\_\_

Aufzug  JA  NEIN

Die Wohnung weist folgende architektonischen Barrieren auf:

\_\_\_\_\_

2. **Heizsystem, welches vom Bewohner nicht mehr autonom in Betrieb genommen werden kann:** \_\_\_\_\_

JA  NEIN

Wenn ja, welches: \_\_\_\_\_

3. **Unbewohnbare Wohnung:** \_\_\_\_\_

JA

NEIN

vom Bürgermeister ausgestellte Unbewohnbarkeitserklärung Nr. .... vom .....

4. **Gerichtliche Kündigung/Zwangsräumung:** \_\_\_\_\_

a) Wurde der Mietvertrag gerichtlich gekündigt?

JA

NEIN

b) Ist die Zwangsräumung gerichtlich bestätigt?

JA

NEIN

Dokumente zur Überprüfung: *gerichtliches Urteil, Urteil der Zwangsräumung*

**D) EINKOMMEN:**

1. **Einkünfte aus NICHT selbstständiger Tätigkeit:**

Jahr 2019

Jahr 2020

Gesuchsteller/in

\_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_ €

Dokumente zur Überprüfung:

*Steuererklärungen bzw. die Einkommensbescheinigungen (Mod. CU, Mod. PERSONE FISICHE, Mod. 730) der letzten zwei Jahre – die Gemeindeverwaltung ist berechtigt, diese nachzuverlangen.*

2. **Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit\*:**

Jahr 2019

Jahr 2020

Gesuchsteller/in

\_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_ €

Dokumente zur Überprüfung: *Vordruck Mod. CU, Mod. PERSONE FISICHE, Abschnitt RE*

3. **Einkünfte aus unternehmerischer Tätigkeit\*:**

Jahr 2019

Jahr 2020

Gesuchsteller/in

\_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_ €

Dokumente zur Überprüfung:

*Vordruck Mod. CU, Mod. PERSONE FISICHE, Abschnitt RG bzw. RF (ordentliche Buchhaltung)*

\* Anmerkung: Bei Einkünften gemäß vorhergehendem Punkt 1. und 3. wird das Gesamteinkommen (Übersicht N) für die Berechnung herangezogen. Etwaige Verluste werden nicht berücksichtigt.

4. **Andere Einkommen und/oder Renten:**

Jahr 2019

Jahr 2020

Gesuchsteller/in

\_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_ €

Dokumente zur Überprüfung:

*Geben Sie oben andere Einkommen und/oder Renten an, die nicht in der Steuererklärung aufscheinen (INAIL-Rente, Alimente, Unterstützung von der Bezirksgemeinschaft, Renten aus dem Ausland, INPS-Mobilitätsszulage, Arbeitslosenunterstützung, usw.). Um eventuelle Ungenauigkeiten in der Selbsterklärung zu vermeiden, sollen alle Dokumente zum Nachweis hinterlegt werden.*

5. **Ohne Einkommen, bzw. Einkommen unter dem Lebensminimum:**

Geben Sie die Mittel an, mit welchen Sie sich und Ihre Familie erhalten haben:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**E) BEWERTUNG DES VERMÖGENS:**

1. Der/die Gesuchsteller/in erklärt, dass weder er/sie selbst, noch der/die Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in, Eigentümer oder Fruchtnießer einer Liegenschaft (Wohnung) sind bzw. ein Wohnrecht haben:

JA, haben Besitz     NEIN, haben keinen Besitz

wenn JA, Tabelle A ausfüllen

2. Der/die Gesuchsteller/in erklärt, dass weder er/sie selbst, noch der/die Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in, in den 5 Jahren vor Einreichung des Gesuches das Eigentum einer bzw. mehrerer Wohnungen veräußert haben:

JA, haben verkauft     NEIN, haben nicht verkauft

wenn JA, Tabelle A ausfüllen

3. Der/die Gesuchsteller/in erklärt, dass weder er/sie selbst, noch der/die Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in, einen öffentlichen Beitrag für den Bau/Kauf einer Wohnung erhalten haben;

4. Der/die Gesuchsteller/in erklärt, dass weder er/sie selbst, noch der/die Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in, auf die Zuweisung einer geeigneten Wohnung des Instituts für den Sozialen Wohnbau verzichtet zu haben.

**Tabelle A:**

Name des Eigentümers	Beschreibung der Liegenschaft (1)	Parzelle / Katastralgemeinde	Art des Rechtes (2)	Anzahl m <sup>2</sup>

- 1) Beschreibung der Liegenschaft: z.B. Haus, Wohnung, Garni, Pension, Hotel, Bar, Restaurant, Büro, Geschäft, Werkstatt, Camping, Stall, Stadel, Hof (geschlossener), Baugrund, Wiese, Acker, Obstwiese, Weingarten, Wald, Bergwiese, Weide;
- 2) Art des Rechtes: Eigentum, Miteigentum, Fruchtgenuss/Wohnrecht/Gebrauchsrecht;

**F) SONSTIGE ANGABEN, DIE DER ANTRAGSTELLER FÜR DIE ERSTELLUNG DER RANGORDNUNG FÜR NOTWENDIG ERACHTET:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

Rechtsinhaber der Daten ist die Gemeinde Gais. Die übermittelten Daten werden von der Gemeindeverwaltung, auch in elektronischer Form, für die Erfordernisse der mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 37/2018 genehmigten Verordnung für die Zuweisung von Seniorenwohnungen verarbeitet.

Verantwortlich für die Verarbeitung ist der Gemeindesekretär. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen oder Anträge nicht bearbeitet werden. Der/die Gesuchsteller/in erhält auf Anfrage gemäß Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung 679/2016 Zugang zu seinen/ihren Daten, Auszüge und Auskunft darüber und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.

Der/die Gesuchsteller/in ist sich bewusst, dass im Falle falscher oder unvollständiger Angaben er/sie den strafrechtlichen Maßnahmen laut Artikel 76 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445, und des Artikels 495 des St.GB untersteht.

Falls bei den vom Gesetz vorgesehenen Stichproben die Unwahrheit der Erklärung hervortritt, verliert der/die Gesuchsteller/in die eventuellen Begünstigungen, die er/sie aufgrund der falschen Angaben erhalten hätte.

**Die Selbsterklärung kann in Anwesenheit eines Beamten der Gemeinde unterschrieben werden. Sollte die Unterschrift zu Hause erfolgen, so muss dem Gesuch auch eine Fotokopie der Identitätskarte des/der Gesuchstellers/in beigelegt werden. In diesem Fall kann das Gesuch auch von Dritten abgegeben werden.**

**DER/DIE GESUCHSTELLER/IN:**

---

---

Die Unterschrift erfolgte in meiner Anwesenheit:

JA  NEIN

Gais, am \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_\_

Gesuch angenommen von: \_\_\_\_\_

*Anlage: Kopie Identitätskarte*